



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Staßfurt (Einbruchdiebstahl)

In der Nacht vom 15. auf den 16. Oktober wurde im Marnitzer Weg in Staßfurt in den dortigen Wertstoffhof eingebrochen. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen, verschafften sich unbekannte Täter Zugang zu dem Objekt, indem sie eine Tür aufbrachen. Nach einer ersten Inaugenscheinnahme durch einen Verantwortlichen, wurde ein Tresor, eine Geldkassette mit mehreren hundert Euro, ein Kaffeevollautomat, mehrere WalkieTalkies sowie eine Mülltonne entwendet. Die Ermittlungen dauern an.

Bernburg (Fahren ohne Fahrerlaubnis)

Am Samstagnachmittag wurde auf dem Gelände der HEM-Tankstelle in der Halleschen Straße in Bernburg ein Fahrzeug festgestellt, dessen Fahrer den Sicherheitsgurt nicht angelegt hatte. Ebenfalls auf dem Gelände befand sich eine Streifenbesatzung, welche gerade selber mit tanken beschäftigt war. Aufgrund des Gurtverstoßes entschlossen sich die Beamten, den Fahrzeugführer einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Im Rahmen der Kontrolle konnte festgestellt werden, dass die am Fahrzeug angebrachten Kennzeichentafeln entstempelt waren und nicht zu dem Fahrzeug gehörten. Somit war das Fahrzeug weder zugelassen noch pflichtversichert. Im weiteren Verlauf konnte der Fahrzeugführer keine Fahrerlaubnis vorzeigen und gab auf Nachfrage an nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis zu sein. Ein freiwilliger Drogenschnelltest zeigte zudem, dass der Fahrzeugführer unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand.

Aschersleben (Verkehrsunfall mit Personenschaden)

Am Freitagnachmittag ereignete sich auf der B180 zwischen Winnigen und Aschersleben ein Verkehrsunfall, bei welchem mehrere Personen verletzt wurden. Der Unfallverursacher fuhr in Richtung Aschersleben, als er nach links auf die Gegenfahrbahn geriet. Ein ihm entgegenkommendes Fahrzeug versuchte noch auf den Grünstreifen auszuweichen, wurde jedoch trotzdem am linken Heck erfasst. In der Folge kamen beide Fahrzeuge von der Fahrbahn ab und am Straßenrand zum Stehen. Alle Fahrzeuginsassen konnten sich eigenständig aus den Fahrzeugen befreien und waren ansprechbar. Aufgrund von Verletzungen wurden sie in umliegende Krankenhäuser verbracht.

Schönebeck (Verkehrsunfall)

Am Freitagvormittag ereignete sich in der Friedrichstraße in Schönebeck ein Verkehrsunfall zwischen zwei Fahrzeugen. Dabei wollte eine der beiden Beteiligten nach links in eine Einfahrt einbiegen. Ein hinter ihr fahrendes Fahrzeug deutete das Blinken falsch und setzte in der Annahme das Fahrzeug würde am rechten Fahrbahnrand anhalten, zum Überholen an. Als die Fahrzeuge circa auf gleicher Höhe waren, bog das vorausfahrende Fahrzeug nach links ab. In der Folge kam es zum Zusammenstoß. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Staufurt (Körperverletzung)

Am frühen Sonntagmorgen kam es im Athenslebener Weg in Staufurt zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen einer Frau und einem Mann. Angefangen hatte es mit verbalen Streitigkeiten, welchen sich die männliche Person entziehen wollte, indem er sich entfernte. Die andere Person folgte ihm daraufhin, riss an seiner Kleidung und forderte ihn auf stehen zu bleiben. Die Kleidung wurde dabei teilweise beschädigt. Im weiteren Verlauf der Auseinandersetzung schlug die weibliche Person der männlichen mit der Faust in das Gesicht.

Hecklingen (Diebstahl aus Rohbau)

Von Freitagnachmittag auf Samstagnachmittag kam es in Hecklingen zu einem Diebstahl aus einem Rohbau. Unbekannte Täterschaft verschaffte sich mutmaßlich über ein Fenster an der Vorderseite des Objekts Zugang. Das Fenster wurde augenscheinlich mit einem Hydranten eingeschlagen. In die Anliegerwohnung des Objekts wurde ebenfalls eingebrochen. Augenscheinlich wurde dazu die Eingangstür aufgehebelt. Entwendet wurden mehrere Schnellbauschrauben.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de